

	<p>Objekt: Ohring (Schmuck)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 4829 a</p>
--	---

Beschreibung

Getriebener Ohring aus Gold und Granat mit filigranem, granuliertem, gefasstem und gelötetem Dekor. Der Ohring ist aus drei großen Halbkugeln aus Goldblech mit Granulierung und drei kleinen Halbkugeln aus filigranen Streifen zusammengesetzt. Diese sind als Dreiecke um einen rundgeschliffenen Granat angeordnet. Die flachen Rückseiten sind mit Drahtrosetten besetzt. Der Bügel ist mit einer weiteren Filigrankugel verziert und trägt acht Ösen, in die vermutlich Perlen eingehängt waren. Ein tropfenförmiges Ornament sitzt auf der unteren Schlaufe des Bügels und war ursprünglich mit einem Schmuckstein besetzt, der aber verloren ist. Zu erkennen ist nur noch die harzige Masse, mit der er befestigt war. Das Gegenstück zu diesem Ohring ist I. 4829 b.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold, Granat, gold, garnet
Maße:	Gewicht: 8,14 g, Tiefe: 2,2 cm, Höhe: 4,2 cm, Breite: 2,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	901-1100
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Ohring (Schmuck)